Pressemitteilung

Denkmalpflegerischer Werteplan zu der Gesamtanlage „Tübingen-Bebenhausen“, Landkreis Tübingen

13.03.2018
Sehr geehrte Damen und Herren,

der denkmalpflegerische Werteplan für die Gesamtanlage Bebenhausen ist fertig gestellt. Das Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart wird dieses neue Planungsinstrument der städtebaulichen Denkmalpflege an Herrn Baubürgermeister Cord Soehlke übergeben.

Bitte kommen Sie am

Dienstag, den 20. März 2018,

um 11:00 Uhr in das Rathaus Bebenhausen,

Schönbuchstraße 2 in 72074 Tübingen

Zur besseren Planung des Termins bitten wir um eine kurze Rückmeldung an Frau Schmincke sabine.schmincke@tuebingen.de oder 07071/204-1500.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Saskia Becker

Pressestelle Regierungspräsidium Stuttgart, 0711/904-10002

Anlage:Flyer (PDF, 1,87 MB)

Hintergrundinformationen

Das Landesamt für Denkmalpflege hat inzwischen über 50 Denkmalpflegerische Wertepläne für die historischen, denkmalgeschützten Stadt- und Ortskerne des Landes erstellt. Auf zusammen fast 10.000 Seiten wird in diesen Fachplänen die Vielzahl, Vielfalt, Individualität und Qualität der Siedlungslandschaft in Baden-Württemberg gewürdigt. Mit dem neuen Planwerk werden nun auch die denkmalpflegerischen Werte in der Gesamtanlage Bebenhausen präzise erfasst, aktualisiert und anschaulich dargestellt.
In Bebenhausen steht seit 1975 das „Straßen-, Platz- und Ortsbild“ als Gesamtheit unter besonderem Schutz. Anstelle eines aufgelassenen Dorfes hatte Pfalzgraf Rudolf von Tübingen 1183 ein Kloster gegründet, in das 1189/90 Zisterzienser des Klosters Schönau einzogen. Das ursprünglich reichsfreie und später württembergische Kloster wurde 1535 aufgelöst und 1556/60 in eine evangelische Klosterschule umgewandelt. Nach der endgültigen Säkularisation 1807/08 diente die Klosteranlage bis 1918 als königliches Jagdschloss der Württemberger. Bebenhausen stellt ein exzellent überliefertes Beispiel eines vom mittelalterlichen Kloster zum Dorf gewandelten Ortes dar. Aufgrund dieser Bedeutung ist Bebenhausen eine Gesamtanlage gemäß § 19 Denkmalschutzgesetz Baden-Württemberg, an deren Erhaltung ein besonderes öffentliches Interesse besteht.
Die Intention des denkmalpflegerischen Werteplans ist eine ganzheitliche Darstellung des kulturellen Erbes: Hier werden nicht nur die Kulturdenkmale, sondern auch deren wesentlicher Kontext mit erhaltenswerten Gebäuden, Straßenzügen, Plätzen und Grünflächen dokumentiert. In Texten, Karten und Fotos werden alle Elemente, die den historischen, schützenswerten Stadtkern prägen, beschrieben und bewertet. Als städtebaulich-historischer Fachbeitrag des Landesamts für Denkmalpflege ermöglicht er für die tägliche Praxis einen unkomplizierten und schnellen Datenzugriff und steht damit allen am Planen und Bauen in Bebenhausen beteiligten Behörden und Personen tagesaktuell zur Verfügung.

Kategorie:

Abteilung 8 Denkmalschutz